

Datenschutzhinweise für Kunden der JuNi Büro - Digital

Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen im Zusammenhang des mit Ihnen geschlossenen Vertrages verarbeiten, welche Rechte Sie diesbezüglich haben und wie Sie uns kontaktieren können.

I. Wer ist Verantwortlicher für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist:

JuNi UG (haftungsbeschränkt) Büro – Digital

Aschauer Straße 15, 82445 Schwaigen

0160 4502554

kontakt@juni-digital.de

Handelsregister: Amtsgericht München

Handelsregisternummer: HRB 303121

Geschäftsführer: Jung Nicole

Im Falle von Fragen zur nachfolgend beschriebenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder zum Thema Datenschutz wenden Sie sich an Jung Nicole.

II. Welche Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet und wann werden Sie gelöscht?

Die im Rahmen des mit Ihnen geschlossenen Vertrages erhobenen Daten verarbeiten wir zur Vertragsabwicklung. Sie sind verpflichtet, uns die für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen. Andernfalls können wir den mit Ihnen geschlossenen Vertrag nicht durchführen. Die Daten aus der Beauftragung werden wir zudem für die erforderliche Abwicklung von Gewährleistungsfällen oder sonstigen Reklamationen verwenden. Die Daten aus dem Vertragsverhältnis können wir zudem an externe Steuerberater für deren Beratung und Prüfungszwecke weitergeben. Die Daten aus der Beauftragung werden entsprechend den gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflichten nach §§ 146 ff. Abgabenordnung bzw. § 257 Handelsgesetzbuch gespeichert und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht.

Wir verwenden Ihren Namen und Ihre Anschrift für werbliche Maßnahmen zur Kundenbindung und Kundenreaktivierung. Mit der Zusendung von Informationen zu unseren Produkten/Dienstleistungen [nicht Zutreffendes streichen] per Post möchten wir Sie zukünftig auf weitere interessante Produkte/Dienstleistungen [nicht Zutreffendes streichen] von uns aufmerksam machen. Eine Übermittlung der Daten an Dritte für Werbezwecke erfolgt nicht. Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden nur mit gesonderter Einwilligung für werbliche Zwecke verwendet. Sofern keine weitergehende Einwilligung vorliegt, werden Name und Anschrift nicht mehr für werbliche Zwecke verwendet, sofern Sie über einen Zeitraum von ____ Jahren hinweg nicht Ihr Interesse an einer Fortführung der Kundenbeziehung bekundet haben.

III. Auf welchen Rechtsgrundlagen basieren die Datenverarbeitungen?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

- für Zwecke der Durchführung der Beauftragung und der Bearbeitung von Reklamationen und Gewährleistungsfällen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO
- Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO
- werbliche Nutzung der Daten für postalische Werbung: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO

IV. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Die oben genannten Daten werden an folgende Empfänger weitergegeben:

Ist individuell je nach Auftragsart.

V. Rechte als Betroffener

Als Betroffener der Datenverarbeitung stehen Ihnen die nachfolgenden Rechte zu.

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO

Einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten für werbliche Zwecke können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Zudem haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch ist in diesem Fall zu begründen.

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung, so können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

VI. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben sie nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu gehört auch die für den Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Postfach 1349
91504 Ansbach

+49 (0) 981 180093-0

www.lda.bayern.de

VII. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO – einschließlich Profiling – findet nicht statt.

Stand: August 2025